

Neues Museum Nürnberg

Stellt Textiles Design von Ulf Moritz aus

Donnerstag, 10.08.2017

Ulf Moritz gilt als einer der innovativsten Stoffdesigner und zählt zu den namhaftesten Gestaltern seiner Branche. Unter dem Aspekt der „Innovation im Material“ widmet das Neue Museum in Nürnberg dem Künstler vom 29. September bis 1. November 2017 eine Ausstellung und zeigt Arbeiten aus seinem umfangreichen Repertoire außergewöhnlicher Stoffentwürfe der letzten drei Jahrzehnte.

Auffallend in seinem textilen Schaffen ist der stete Wandel, insbesondere im Umgang mit dem Material: von Kupferdraht bis Rosshaar, von Ausbrenner bis Lasercut, immer bringen seine Kombinationen aus technischer Raffinesse und neuartigem Materialeinsatz Textilien von großer Ausstrahlungskraft und Lebendigkeit hervor. Die Haptik, aber auch die Eleganz und Opulenz sowie die Perfektion und Originalität prägen das gesamte Werk von Ulf Moritz, zu dem neben Stoffen und Posamenten auch Teppichböden, Tapeten, Inneneinrichtungen und architektonische Projekte zählen.

„Ich will nicht nur haptisch neue Erlebnisse schaffen. Ich denke an die Atmosphäre, ich stelle mir den Raum vor“ – so Ulf Moritz. 1985 begann die Zusammenarbeit mit dem Nürnberger Heimtextilunternehmen Sahco. Die extravaganten Stoffkreationen sorgen bis heute für Überraschung. Dabei liegt Moritz' Können in der Kunst, die Balance zu halten. Seine Stoffe sind voller Poesie und spannender Brüche. Sie gehen weit über das rein Dekorative hinaus.

Studiert hat Ulf Moritz an der Krefelder Textilingenieurschule bei Professor Georg Muche, dem Maler und ehemaligen Leiter der Weberei am Bauhaus in Dessau.

[zum Seitenanfang](#)